

Verordnung

**des Bundesministeriums
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung**

Verordnung

**zur Änderung der Anlagen 1 und 2
des Übereinkommens vom 1. September 1970
über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel
und über die besonderen Beförderungsmittel,
die für diese Beförderungen zu verwenden sind
(Siebte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)**

A. Problem und Ziel

Das sogenannte ATP-Übereinkommen regelt die internationale Beförderung leicht verderblicher Lebensmittel. Mit Gesetz vom 26. April 1974 (BGBl. 1974 II S. 565) stimmten Bundestag und Bundesrat dem ATP-Übereinkommen zu. Durch Gesetz vom 20. Juli 1988 (BGBl. 1988 II S. 630, 672), durch Verordnung vom 27. März 1996 (BGBl. 1996 II S. 402), durch Gesetz vom 9. September 1998 (BGBl. 1998 II S. 2298) und durch Verordnungen vom 29. September 2000 (BGBl. 2000 II S. 1233), vom 26. Juli 2002 (BGBl. 2002 II S. 1702), vom 6. Mai 2003 (BGBl. 2003 II S. 484), vom 8. Juli 2004 (BGBl. 2004 II S. 1016) und vom 24. Oktober 2005 (BGBl. 2005 II S. 1194) sind Änderungen des ATP-Vertragstextes und der Anhänge zum ATP-Übereinkommen in innerstaatliches Recht der Bundesrepublik Deutschland umgesetzt worden.

Am 6. März 2008 notifizierte der Generalsekretär der Vereinten Nationen gemäß Artikel 18 des Übereinkommens Änderungsvorschläge der Vertragsparteien zu den Anlagen 1 und 2 des Übereinkommens. Diese Änderungen sind in innerstaatliches Recht umzusetzen. Sie dienen überwiegend dem Zweck, die Lesbarkeit des Textes zu verbessern. Außerdem enthalten sie Anpassungen an europarechtliche Vorgaben oder technische Klarstellungen oder Präzisierungen.

B. Lösung

Inkraftsetzung der Änderungen der Anlagen 1 und 2 des ATP-Übereinkommens durch Erlass einer Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung aufgrund der Ermächtigungsgrundlage des Artikels 2 Absatz 1 des Gesetzes zur Änderung der Anlagen 1 und 3 des ATP-Übereinkommens vom 20. Juli 1988 (BGBl. 1988 II S. 630, 672), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Februar 2009 (BGBl. I S. 150) geändert worden ist. Beim Erlass der Rechtsverordnung ist Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz herzustellen; die Zustimmung des Bundesrates ist erforderlich.

C. Alternativen

Keine

D. Finanzielle Auswirkungen

1. Haushaltsausgaben ohne Vollzugsaufwand

Keine

2. Vollzugsaufwand

Bund, Länder und Gemeinden werden durch die Ausführung dieser Verordnung nicht mit zusätzlichen Kosten belastet.

E. Sonstige Kosten

Durch die Änderung der Anlagen 1 und 2 des ATP-Übereinkommens werden weder Kostenminderungen noch Kostensteigerungen für die Wirtschaft oder die Sozialen Sicherungssysteme bewirkt.

Auswirkungen auf Einzelpreise sowie das Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

F. Bürokratiekosten

Durch die mit der Verordnung vorgesehenen Regelungen werden keine Informationspflichten für die Wirtschaft, Bürgerinnen und Bürger oder die Verwaltung neu eingeführt, geändert oder aufgehoben.

02. 04. 09

Vk – A

Verordnung

**des Bundesministeriums
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung**

Verordnung

**zur Änderung der Anlagen 1 und 2
des Übereinkommens vom 1. September 1970
über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel
und über die besonderen Beförderungsmittel,
die für diese Beförderungen zu verwenden sind
(Siebte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)**

Der Chef
des Bundeskanzleramtes

Berlin, den 1. April 2009

An den
Präsidenten des Bundesrates

Hiermit übersende ich die vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung zu erlassende

Verordnung zur Änderung der Anlagen 1 und 2 des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (Siebte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 80 Absatz 2 des Grundgesetzes herbeizuführen.

Die Stellungnahme des Nationalen Normenkontrollrates gemäß § 6 Abs. 1 NKRG ist als Anlage beigefügt.

Dr. Thomas de Maizière

**Verordnung
zur Änderung der Anlagen 1 und 2
des Übereinkommens vom 1. September 1970
über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel
und über die besonderen Beförderungsmittel,
die für diese Beförderungen zu verwenden sind
(Siebte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)**

Vom

Auf Grund des Artikels 2 Absatz 1 des Gesetzes zur Änderung der Anlagen 1 und 3 des ATP-Übereinkommens vom 20. Juli 1988 (BGBl. 1988 II S. 630, 672), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Februar 2009 (BGBl. I S. 150) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz:

Artikel 1

Die von den Vertragsparteien des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP) (BGBl. 1974 II S. 565), das zuletzt durch die Änderungen vom 19. Dezember 2003 der Anlage 1 Anhang 2 (BGBl. 2005 II S. 1194) geändert worden ist, gemäß dessen Artikel 18 angenommenen und durch Notifikation des Generalsekretärs der Vereinten Nationen vom 6. März 2008 übermittelten Änderungen der Anlagen 1 und 2 werden hiermit in Kraft gesetzt. Die Änderungen werden nachstehend mit einer amtlichen deutschen Übersetzung veröffentlicht.

Artikel 2

- (1) Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.
- (2) Diese Verordnung tritt an dem Tag außer Kraft, an dem die in Artikel 1 genannten Änderungen für die Bundesrepublik Deutschland außer Kraft treten.
- (3) Der Tag des Außerkrafttretens ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.
- (4) Der Tag, an dem die Änderungen nach Artikel 18 Absatz 5 Buchstabe b des Übereinkommens für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den

Der Bundesminister
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Begründung zur Verordnung

I. Allgemeines

Nach Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes zur Änderung der Anlagen 1 und 3 des ATP-Übereinkommens vom 20. Juli 1988 (BGBl. 1988 II S. 630, 672), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Februar 2009 (BGBl. I S. 150) geändert worden ist, ist das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ermächtigt, Änderungen, die nach Artikel 18 des Übereinkommens angenommen worden sind, im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates in Kraft zu setzen. Diese Befugnis ist beschränkt auf Änderungen, die der Verwirklichung neuer technischer Erkenntnisse hinsichtlich der besonderen Beförderungsmittel dienen, die Art und Weise dieser Beförderungen betreffen oder Vorschriften über die Ausrüstung der besonderen Beförderungsmittel enthalten. Derartige Änderungen liegen vor. Die Änderungen der Anlagen 1 und 2 des ATP-Übereinkommens sind im Wesentlichen redaktioneller Natur und im Übrigen Anpassungen an europarechtliche Vorgaben oder von klarstellendem oder präzisierendem technischen Inhalt.

II. Zu den einzelnen Bestimmungen

Zu Artikel 1

Mit der Verordnung werden die Voraussetzungen für das innerstaatliche Inkrafttreten der Änderungen geschaffen.

Zu Artikel 2

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Absatz 2 Satz 1 des Grundgesetzes.

Die Absätze 2 und 3 regeln das Außerkrafttreten.

Nach Absatz 4 ist der Zeitpunkt, zu dem die Änderungen nach Artikel 18 Absatz 5 Buchstabe b des Übereinkommens für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft treten, im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.

Schlussbemerkung

Bund, Länder und Gemeinden werden durch die Ausführung dieser Verordnung nicht mit zusätzlichen Kosten belastet. Durch die Änderung der Anlagen 1 und 2 des ATP-Übereinkommens werden weder Kostenminderungen noch Kostensteigerungen für die Wirtschaft oder die Sozialen Sicherungssysteme bewirkt. Auswirkungen auf Einzelpreise sowie das Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

Änderungen des ATP-Übereinkommens,
verabschiedet in der sechzigsten und einundsechzigsten Sitzung,
geändert in der zweiundsechzigsten Sitzung

Amendments to the ATP
adopted at the sixtieth and sixty-first sessions
and modified at the sixty-second session

Amendements à l'ATP
adoptés par les soixantième et soixante-et-unième sessions
et modifiés à la soixante-deuxième session

(Übersetzung)

Following an objection to proposed amendments to the Agreement on the International Carriage of Perishable Foodstuffs and on the Special Equipment to be Used for such Carriage (ATP) contained in ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 and Add.2, the text of those proposals had been considered not accepted in accordance with Article 18 of the ATP.

At its 63rd session, the Working Party decided to resubmit to the United Nations Treaty Section for communication to Contracting Parties only those proposed amendments (contained in ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 and Add.2) to which there had not been any objection or to which the objection could be considered purely typographical (see ECE/TRANS/WP.11/216, paragraph 19). The secretariat reproduces below the text of the draft amendments.

Annex 1

Paragraph 1.

Replace "characterized" with "specified" (twice).

After "than 0.40 W/m².K", replace ";" with "and by" and "walls" with "side-walls".

Delete:

"This second condition is, however, not required for transport equipment designed prior to the date of entry into force of this amendment³) and built before that date or during a period of three years following that date."

Suite à une objection émise à l'encontre de propositions d'amendement à l'Accord relatif aux transports internationaux de denrées périssables et aux engins spéciaux à utiliser pour ces transports (ATP) contenus dans les documents ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 et Add.2, le texte de ces propositions a été considéré comme n'ayant pas été accepté conformément à l'article 18 de l'ATP.

Lors de sa soixante-troisième session, le Groupe de travail a décidé de ne resoumettre à la Section des traités de l'ONU à New York pour communication aux Parties Contractantes que les propositions d'amendement (contenues dans les documents ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 et Add.2) n'ayant fait l'objet d'aucune objection ou n'ayant soulevé qu'une objection d'ordre typographique (voir ECE/TRANS/WP.11/216, paragraphe 19). Le texte des projets d'amendement est reproduit ci-après.

Annexe 1

Paragraphe 1.

Remplacer «caractérisé» par «spécifié» (deux fois).

Après «0,40 W/m².K», remplacer «;» par «et par» et insérer «latérales» après «des parois».

Supprimer:

«Toutefois, cette deuxième condition n'est pas requise pour les engins de transport conçus avant la date d'entrée en vigueur de cet amendement³) et construits avant cette date ou pendant la période de trois ans qui suit cette date.».

Auf Einspruch gegen die in ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 und Add.2 enthaltenen vorgeschlagenen Änderungen zum Übereinkommen über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP), wurde der Text dieser Vorschläge in Übereinstimmung mit Artikel 18 des ATP als nicht akzeptiert erachtet.

In ihrer 63. Sitzung hat die Arbeitsgruppe beschlossen, der Sektion Verträge der Vereinten Nationen zwecks Unterrichtung der Vertragsparteien nur diejenigen vorgeschlagenen Änderungen (enthalten in ECE/TRANS/WP.11/214/Add.1 und Add.2) wieder vorzulegen, gegen die nicht Einspruch erhoben wurde oder gegen die lediglich Einsprüche drucktechnischer Art erhoben wurden (siehe ECE/TRANS/WP.11/216, Absatz 19). Nachfolgend werden die Änderungsvorschläge wiedergegeben:

Anlage 1

Ziffer 1 wird wie folgt geändert:

(Diese Änderung betrifft nicht die deutsche Fassung.)

Nach der Angabe „als 0,40 W/m².K“ werden die Wörter „und durch“ angefügt.

Das Wort „Wanddicke“ wird durch das Wort „Seitenwanddicke“ ersetzt.

Folgender Satz wird gestrichen:

„Die zweite Bedingung wird jedoch nicht gefordert bei Beförderungsmitteln, die vor dem Tag des Inkrafttretens dieser Änderung³) entworfen und innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren nach diesem Tag hergestellt worden sind.“

Delete the footnote:

«3) The date of entry into force of this amendment is 15 May 1991.».

Paragraph 2.

Delete: “with the aid of appropriate refrigerants and fittings”.

Replace “Such equipment shall comprise one or more compartments,” with “If such equipment includes one or more compartments.”.

In the last sentence, replace “coefficient of equipment” with “coefficient of refrigerated equipment”.

Paragraph 4. Read as follows:

“Heated equipment. Insulated equipment, which is capable of raising the inside temperature of the empty body to, and thereafter maintaining it for not less than 12 hours without renewal of supply at, a practically constant value of not less than +12 °C when the mean outside temperature, as indicated below:

-10 °C in the case of class A heated equipment;

-20 °C in the case of class B heated equipment.

The K coefficient of equipment of class B shall in every case be equal to or less than 0.40 W/m².K.”.

Paragraph 5. To be deleted.

Annex 1, Appendix 1

Paragraph 1. Read (a) as follows:

“(a) before equipment enters into service;”.

Annex 1, Appendix 2

Paragraph 1. Amend to read:

“K coefficient. The overall heat transfer coefficient (K coefficient) of the special equipment is defined by the following formula:

$$K = \frac{W}{S \cdot \Delta T}$$

where W is either the heating power or the cooling capacity, as the case may be, required to maintain a constant absolute temperature difference ΔT between the mean inside temperature T_i and the mean outside temperature T_e , during continuous operation, when the mean outside temperature T_e is constant for a body of mean surface area S.”.

Supprimer la note de bas de page:

«3) La date d'entrée en vigueur de cet amendement est le 15 mai 1991.».

Paragraphe 2.

Supprimer «en utilisant des agents frigorigènes et des aménagements appropriés».

Lire la deuxième phrase comme suit: «Si ces engins comportent un ou plusieurs compartiments, récipients ou réservoirs réservés à l'agent frigorigène, ces équipements doivent: ... (reste sans changement)».

Dernière phrase, insérer «réfrigérants» après «des engins».

Paragraphe 4. Lire comme suit:

«Engin calorifique. Engin isotherme qui permet d'élever la température à l'intérieur de la caisse vide et de la maintenir ensuite pendant 12 heures au moins sans réapprovisionnement, à une valeur pratique constante et pas inférieure à +12 °C, la température moyenne extérieure comme indiquée ci-après:

-10 °C dans le cas des engins calorifiques de la classe A;

-20 °C dans le cas des engins calorifiques de la classe B.

Le coefficient K des engins de la classe B doit être obligatoirement égal ou inférieur à 0,40 W/m².K.».

Paragraphe 5. Supprimer.

Annexe 1, appendice 1

Paragraphe 1.

c) Remplacer «cette autorité» par «l'autorité compétente».

Annexe 1, appendice 2

Paragraphe 1. Lire comme suit:

«Coefficient K. La valeur globale du coefficient de transmission thermique (coefficient K) des engins spéciaux est définie par la relation suivante:

$$K = \frac{W}{S \cdot \Delta T}$$

où W est la puissance de chauffage ou de refroidissement, selon le cas, nécessaire pour maintenir en régime permanent l'écart en valeur absolue ΔT entre les températures moyennes intérieure T_i et extérieure T_e , lorsque la température moyenne extérieure T_e est constante, pour une caisse de surface moyenne S.».

Die Fußnote „3) Tag des Inkrafttretens 15. Mai 1991“ wird gestrichen.

Ziffer 2

Die Wörter „unter Verwendung der geeigneten Kühlmittel und Anlagen“ werden gestrichen.

Die Wörter „Das Beförderungsmittel muss für das Kühlmittel ein oder mehrere Abteile, Gefäße oder Behälter besitzen. Diese Abteile, Gefäße oder Behälter müssen“ werden durch die Wörter „Besitzt ein solches Beförderungsmittel ein oder mehrere Abteile, Gefäße oder Behälter für das Kühlmittel, so müssen diese“ ersetzt.

Im letzten Satz werden die Wörter „k-Wert der Beförderungsmittel“ durch die Wörter „k-Wert der Beförderungsmittel mit Kältespeicher“ ersetzt.

Ziffer 4 wird wie folgt gefasst:

„Beförderungsmittel mit Heizanlage. Beförderungsmittel mit Wärmedämmung, in dem die Innentemperatur des leeren Kastens erhöht und mindestens zwölf Stunden lang ohne nochmalige Versorgung auf nicht weniger als +12 °C praktisch konstant gehalten werden kann, während die mittlere Außentemperatur die nachstehend angegebene ist:

-10 °C bei Beförderungsmitteln mit Heizanlage der Klasse A;

-20 °C bei Beförderungsmitteln mit Heizanlage der Klasse B.

Der k-Wert der Beförderungsmittel der Klasse B muss gleich oder kleiner sein als 0,40 W/m².K.“

Ziffer 5 wird aufgehoben.

Anlage 1, Anhang 1

Ziffer 1

(Diese Änderung betrifft nicht die deutsche Fassung.)

Anlage 1, Anhang 2

Ziffer 1 wird wie folgt gefasst:

„k-Wert. Der Gesamt-Wärmedurchgangskoeffizient (k-Wert) der besonderen Beförderungsmittel ergibt sich aus der Beziehung

$$k = \frac{W}{S \cdot \Delta T}$$

wobei W die Wärmeleistung bzw. die Kälteleistung bedeutet, die erforderlich ist, um für einen Kasten mit einer mittleren Oberfläche S während des Beharrungszustandes einen konstanten absoluten Temperaturunterschied ΔT zwischen der mittleren Innentemperatur T_i und der mittleren Außentemperatur T_e aufrechtzuerhalten, bei konstanter mittlerer Außentemperatur T_e .“

Paragraph 2.

Read the last sentence as follows:

“In determining the two surface areas S_i and S_e , structural peculiarities and surface irregularities of the body, such as chamfers, wheel-arches and similar features, shall be taken into account and shall be noted under the appropriate heading in test reports; however, if the body is covered with corrugated sheet metal the area considered shall be that of the plane surface occupied, not that of the developed corrugated surface.”.

Paragraph 3.

Replace “ (θ_i) ” with “ (T_i) ”.

Paragraph 4.

Replace “ (θ_e) ” with “ (T_e) ”.

(a) At the end, insert “and”.

Paragraph 5.

Replace “ θ_i ” with “ T_i ” and “ θ_e ” with “ T_e ”.

Paragraph 6.

Replace “°C” with “K” (three times), “thermal capacity” with “heating power or cooling capacity” (twice) and “internal and external temperatures” with “inside and outside temperatures”.

Paragraph 7.

Replace “Insulating capacity” with “K coefficient”.

Paragraph 9.

(first sentence to be deleted).

Amend the second sentence to read: “During the test, whether by the internal cooling method or by the internal heating method, the mass of air in the chamber shall be made to circulate continuously so that the speed of movement of the air 10 cm from the walls is maintained at between 1 and 2 metres/second.”.

Paragraph 10.

Replace “applied” with “used” (twice), “(resistors and the like)” with “(resistors etc.)”, “an air blower” with “fans”, “all interval surfaces” with “all inside surfaces” and “2 °C” with “2 K”.

Paragraph 13.

Replace “2 °C” with “2 K”.

Paragraph 15. To be deleted.

Paragraphe 2.

Lire la dernière phrase comme suit:

«La détermination des deux surfaces S_i et S_e est faite en tenant compte des singularités de structure de la caisse ou des irrégularités de la surface, telles que chanfreins, décrochements pour passage des roues, autres particularités, et il est fait mention de ces singularités ou irrégularités à la rubrique appropriée des procès-verbaux d'essai; toutefois, si la caisse comporte un revêtement du type tôle ondulée, la surface à considérer est la surface droite de ce revêtement et non la surface développée.».

Paragraphe 3.

Remplacer « (θ_i) » par « (T_i) ».

Paragraphe 4.

Remplacer « (θ_e) » par « (T_e) ».

a) Ajouter «et» à la fin du a).

Paragraphe 5.

Remplacer « θ_i » par « T_i » et « θ_e » par « T_e ».

Paragraphe 6.

Remplacer «°C» par «K» (trois fois) et «puissance thermique» par «puissance de chauffage ou de refroidissement» (deux fois).

Paragraphe 7.

Remplacer «Le contrôle de l'isothermie de ces engins sera effectué» par «La mesure des coefficients K sera effectuée».

Paragraphe 9.

(première phrase supprimée).

Dans la deuxième phrase, remplacer «l'atmosphère de la chambre» par «la masse d'air de la chambre».

Paragraphe 10.

Remplacer «d'un dispositif de soufflage d'air» par «de ventilateurs» et «2 °C» par «2 K».

Paragraphe 13.

Remplacer «2 °C» par «2 K».

Paragraphe 15. A supprimer.

Ziffer 2

Der letzte Satz wird wie folgt gefasst:

„Bei der Ermittlung der beiden Flächen S_i und S_e sind bauliche Besonderheiten des Kastens oder Unregelmäßigkeiten seiner Oberfläche, wie Abschrägungen, Radkästen und ähnliche Merkmale, zu berücksichtigen und an der entsprechenden Stelle der Prüfberichte aufzuführen; ist jedoch der Kasten wellblechartig verkleidet, so ist nicht die tatsächliche, sondern die projizierte Oberfläche zu berücksichtigen.“

Ziffer 3

Das Symbol „ (θ_i) “ wird durch das Symbol „ (T_i) “ ersetzt.

Ziffer 4

Das Symbol „ (θ_e) “ wird durch das Symbol „ (T_e) “ ersetzt.

Am Ende des Buchstabens a wird das Wort „und“ eingefügt.

Ziffer 5

Die Symbole „ θ_i “ und „ θ_e “ werden jeweils durch die Symbole „ T_i “ und „ T_e “ ersetzt.

Ziffer 6

Das Zeichen „°C“ wird dreimal durch das Zeichen „K“ ersetzt.

(Die übrigen Änderungen betreffen nicht die deutsche Fassung.)

Ziffer 7

Die Wörter „Die Wirksamkeit der Wärmedämmung“ werden durch die Wörter „Der k-Wert“ und das Wort „geprüft“ wird durch das Wort „gemessen“ ersetzt.

Ziffer 9

Der erste Satz wird gestrichen.

Der zweite Satz wird wie folgt gefasst:

„Sowohl bei der Prüfung nach dem Verfahren mit Innenkühlung als auch nach dem Verfahren mit Innenheizung ist die Luft im Raum ständig so umzuwälzen, dass ihre Geschwindigkeit in 10 cm Abstand von den Wänden zwischen 1 und 2 m/s gehalten wird.“

Ziffer 10

Die Wörter „(Widerstände und so weiter)“ werden durch die Wörter „(Widerstände usw.)“ ersetzt und die Angabe „2 °C“ wird durch die Angabe „2 K“ ersetzt.

(Die übrigen Änderungen betreffen nicht die deutsche Fassung.)

Ziffer 13

Die Angabe „2 °C“ wird durch die Angabe „2 K“ ersetzt.

Ziffer 15 wird aufgehoben.

Paragraph 17.

Replace “Insulating capacity” with “K coefficients” and “tested” with “measured”.

Paragraph 19.

Amend to read: “The mass of air in the chamber shall be made to circulate continuously so that the speed of movement of the air 10 cm from the walls is maintained at between 1 and 2 metres/second.”.

Paragraph 20. Amend to read:

“An electrical heating appliance (resistors, etc.) shall be placed inside the tank. If the tank has several compartments, an electrical heating appliance shall be placed in each compartment. The electrical heating appliances shall be fitted with fans with a delivery rate sufficient to ensure that the difference between the maximum temperature and the minimum temperature inside each compartment does not exceed 3 K when continuous operation has been established. If the tank comprises several compartments, the difference between the mean temperature in the coldest compartment and the mean temperature in the warmest compartment shall not exceed 2 K, the temperatures being measured as specified in paragraph 21 of this appendix.”.

Paragraph 23.

Replace “2 °C” with “2 K”.

Paragraph 25. To be deleted.

Paragraph 30. To be deleted.

Replace “efficiency” with “effectiveness”.

Paragraph 32. Amend to read:

“The empty equipment shall be placed in an insulated chamber whose mean temperature shall be kept uniform, and constant to within ± 0.5 K, at $+30$ °C. The mass of air in the chamber shall be made to circulate as described in paragraph 9 of this appendix.”.

Paragraph 40.

In the last sentence, replace “(if any) off” with “with any”.

Paragraph 47.

Replace the first sentence with:

“The test shall be continued for 12 hours after the difference between the mean inside temperature and the mean outside temperature of the body has reached the level corresponding to the conditions prescribed for the class to which the equipment is presumed to belong. In the case of

Paragraphe 17.

Remplacer «Le contrôle sera effectué» par «Les coefficients K doivent être mesurés».

Paragraphe 19.

Remplacer «L’atmosphère» par «La masse d’air».

Paragraphe 20. Lire comme suit:

«Un dispositif de chauffage électrique (résistances, etc.) sera placé à l’intérieur de la citerne. Si celle-ci comporte plusieurs compartiments, un dispositif de chauffage électrique sera placé dans chaque compartiment. Les dispositifs de chauffage électrique comporteront des ventilateurs d’un débit suffisant pour que l’écart de température entre les températures maximale et minimale à l’intérieur de chacun des compartiments n’excède pas 3 K lorsque le régime permanent aura été établi. Si la citerne comporte plusieurs compartiments, la température moyenne du compartiment le plus froid ne devra pas différer de plus de 2 K de la température moyenne du compartiment le plus chaud, les températures étant mesurées comme indiqué au paragraphe 21 du présent appendice.».

Paragraphe 23.

Remplacer «2 °C» par «2 K».

Paragraphe 25. A supprimer.

Paragraphe 30. A supprimer.

Paragraphe 32. Lire comme suit:

«L’engin, vide de tout chargement, sera placé dans une chambre isotherme dont la température moyenne sera maintenue uniforme et constante à $+30$ °C, à $\pm 0,5$ K près. La masse d’air intérieur de la chambre sera brassée comme il est indiqué au paragraphe 9 du présent appendice.».

Paragraphe 40.

(concerne la version anglaise seulement).

Paragraphe 47.

Remplacer la première phrase comme suit:

«L’essai sera poursuivi pendant 12 heures après le moment où la différence entre la température moyenne intérieure de la caisse et la température moyenne extérieure aura atteint la valeur correspondant aux conditions fixées pour la classe présumée de l’engin. Dans le cas des engins neufs la

Ziffer 17 wird wie folgt gefasst:

„Die k-Werte sind in einem wärmege-
dämmten Raum nach dem Verfahren mit
Innenheizung bei leerem Kessel im Behar-
rungszustand zu prüfen.“

Ziffer 19

(Diese Änderung betrifft nicht die deutsche
Fassung.)

Ziffer 20 wird wie folgt gefasst:

„In den Kessel ist eine elektrische Heizein-
richtung (Widerstände usw.) zu stellen.
Enthält der Kessel mehrere Kammern, so
ist in jeder Kammer eine elektrische Heiz-
einrichtung aufzustellen. Die elektrischen
Heizeinrichtungen sind mit so leistungs-
fähigen Ventilatoren zu versehen, dass in
jeder Kammer nach Erreichen des Behar-
rungszustandes der Unterschied zwischen
der höchsten und der niedrigsten Tempe-
ratur 3 K nicht überschreitet. Bei Kesseln
mit mehreren Kammern darf der Unter-
schied zwischen den mittleren Temperatu-
ren der kältesten und der wärmsten Kam-
mer nicht mehr als 2 K betragen, wobei die
Temperaturen nach Ziffer 21 dieses An-
hangs gemessen werden.“

Ziffer 23

Die Angabe „2 °C“ wird durch die Angabe
„2 K“ ersetzt.

Ziffer 25 wird aufgehoben.

Ziffer 30 wird aufgehoben.

(Diese Änderungsanweisung in der eng-
lischen Version betrifft nicht die deutsche
Fassung.)

Ziffer 32 wird wie folgt gefasst:

„Das leere Beförderungsmittel ist in einen
wärmege-
dämmten Prüfraum zu stellen,
dessen mittlere Temperatur einheitlich und
gleichbleibend auf $+30$ °C $\pm 0,5$ K gehalten
wird. Die Luft im Prüfraum wird in der unter
Ziffer 9 dieses Anhangs beschriebenen
Weise umgewälzt.“

Ziffer 40

(Diese Änderung betrifft nur die englische
Fassung.)

Ziffer 47

Der erste Satz wird durch die folgenden
Sätze ersetzt:

„Die Prüfung ist von dem Zeitpunkt an
zwölf Stunden lang fortzusetzen, zu dem
der Unterschied zwischen der mittleren
Innentemperatur und der mittleren Außen-
temperatur des Kastens den für die ange-
nommene Klasse des Beförderungsmittels
jeweils maßgebenden Wert erreicht hat.

new equipment, the above temperature difference shall be increased by 35 per cent.”.

Paragraph 49.

In (a), replace “ $\Delta\theta$ ” with “ ΔT ” and “ $\Delta\theta'$ ” with “ $\Delta T'$ ”.

In (c), replace “°C” with “K”.

In (d)(i), replace “If the results are unfavourable” with “If the results are not acceptable”.

In (d)(ii), amend the last sentence to read: “If the results of the examinations and of the determination of effectiveness are acceptable, all the equipment in question may be kept in service in its initial class for a further period of six years.”.

Paragraph 51. Amend to read:

“When attached to either a calorimeter box or the insulated body of a unit of transport equipment, and operating continuously, this capacity is:

$$W_o = W_j + U \cdot \Delta T$$

where

U is the heat leakage of the calorimeter box or insulated body, Watts/°C,

ΔT is the difference between the mean inside temperature T_i and the mean outside temperature T_e of the calorimeter or insulated body (K),

W_j is the heat dissipated by the fan heater unit to maintain each temperature difference in equilibrium.”.

Paragraph 53.

At the end of the second indent, add: “, with refrigerant flow measurement being accurate to $\pm 3\%$ ”.

Paragraph 54.

Amend the beginning of (e) to read:

“(e) Heat quantity: The heat dissipated by the electrical resistance fan heaters shall not exceed a flow of 1 W/cm² and the heater units shall be protected by a casing of low emissivity.”

(rest unchanged).

différence de température indiquée plus haut doit être augmentée de 35 %.”.

Paragraphe 49.

Au a), remplacer « $\Delta\theta$ » par « ΔT » et « $\Delta\theta'$ » par « $\Delta T'$ ».

Au b), remplacer «On vérifiera» par «On contrôle par des essais».

Au c), remplacer «°C» par «K».

Au d) i), remplacer «Si les résultats sont défavorables» par «Si les résultats ne sont pas satisfaisants».

Au d) ii), lire la dernière phrase comme suit: «Si les résultats de ces examens et du contrôle de l'efficacité sont satisfaisants, tous ces engins pourront être maintenus en service, dans leur classe d'origine, pour une nouvelle période de 6 ans.».

Paragraphe 51. Lire comme suit:

«Dans le cas d'un groupe monté soit sur un caisson calorimétrique, soit sur la caisse isotherme d'un engin de transport et fonctionnant de manière continue, la puissance est déterminée par la formule:

$$W_o = W_j + U \cdot \Delta T$$

où

U est le coefficient de déperdition thermique du caisson calorimétrique ou de la caisse isotherme, en W/°C,

ΔT est la différence entre la température moyenne intérieure T_i et la température moyenne extérieure T_e du caisson calorimétrique ou de la caisse isotherme, en K,

W_j est la chaleur dissipée par le dispositif de chauffage ventilé pour maintenir la différence de température à l'équilibre.»

Paragraphe 53.

A la fin du deuxième paragraphe, ajouter: «, le débit de frigorigène devant être mesuré avec une précision de $\pm 3\%$.»

Paragraphe 54.

Lire le début du e) comme suit:

«e) La quantité de chaleur: La chaleur dissipée par les dispositifs de chauffage à résistances électriques ventilées ne doit pas dépasser un flux thermique de 1 watt/cm² et les dispositifs de chauffage doivent être protégés par une enveloppe à faible pouvoir émissif.»

(le reste sans changement).

Bei neuen Beförderungsmitteln ist der oben genannte Temperaturunterschied um 35 % zu erhöhen.“

Ziffer 49

Unter Buchstabe a wird das Symbol „ $\Delta\theta$ “ durch das Symbol „ ΔT “ ersetzt und das Symbol „ $\Delta\theta'$ “ wird durch das Symbol „ $\Delta T'$ “ ersetzt.

Unter Buchstabe c wird das Zeichen „°C“ durch das Zeichen „K“ ersetzt.

(Die übrigen Änderungen betreffen nicht die deutsche Fassung.)

Ziffer 51 wird wie folgt gefasst:

„Bei Anbringung an einer Kalorimeterbox oder am wärmegeprägten Kasten eines Beförderungsmittels ist diese Leistung im Beharrungszustand:

$$W_o = W_j + U \cdot \Delta T$$

wobei

U der Wärmedurchgang der Kalorimeterbox oder des wärmegeprägten Kastens in Watt/°C ist,

ΔT die Differenz zwischen der mittleren Innentemperatur T_i und der mittleren Außentemperatur T_e der Kalorimeterbox oder des wärmegeprägten Kastens in K ist,

W_j die Wärme ist, die durch die Ventilatorheizeinrichtung eingebracht wird, um die jeweiligen Temperaturunterschiede im Gleichgewicht zu halten.“

Ziffer 53

Am Ende des zweiten Absatzes werden der Punkt durch ein Komma ersetzt und die Wörter „wobei der Strom des Kältemittels mit einer Genauigkeit von $\pm 3\%$ gemessen wird.“ angefügt.

Ziffer 54

Der erste Satz des Buchstabens e wird wie folgt gefasst:

„e) Wärmemenge: Der Wärmefluss durch die Ventilatorheizeinrichtungen mit elektrischen Widerständen darf 1 W/cm² nicht überschreiten, die Heizgeräte sind mit einem Gehäuse mit geringer Strahlungsemission zu versehen.“

(Ab hier unverändert).

Paragraph 55. Amend to read:

“Test conditions

- (i) The average air temperature at the inlet(s) to the refrigeration unit shall be maintained at 30 °C ± 0.5 K. The maximum difference between the temperatures at the warmest and at the coldest points shall not exceed 2 K.
- (ii) Inside the calorimeter box or the insulated body of the unit of transport equipment (at the air inlet to the evaporator): there shall be three levels of temperature between –25 °C and +12 °C depending on the characteristics of the unit, one temperature level being at the minimum prescribed for the class requested by the manufacturer with a tolerance of ± 1 K.

The mean inside temperature shall be maintained within a tolerance of ± 0.5 K. During the measurement of refrigerating capacity, the heat dissipated within the calorimeter box or the insulated body of the unit of transport equipment shall be maintained at a constant level with a tolerance of ± 1%.

When presenting a refrigeration unit for test, the manufacturer shall supply:

- Documents describing the unit to be tested;
- A technical document outlining the parameters that are most important to the functioning of the unit and specifying their allowable range;
- The characteristics of the equipment series tested; and
- A statement as to which prime mover(s) shall be used during testing.”.

Paragraph 56.

(French Version only.)

Paragraph 57.

Read the last indent as follows:

“with automatic controls of the refrigeration unit which unload individual cylinders (to tune the capacity of the refrigeration unit to motor output) the test shall be carried out with the number of cylinders appropriate for the temperature.”.

Paragraphe 55. Lire comme suit:

«Conditions de l'essai

- i) La température moyenne de l'air à l'entrée ou aux entrées d'air du groupe frigorifique sera maintenue à 30 °C ± 0,5 K. La différence maximale entre la température du point le plus chaud et celle du point le plus froid ne doit pas dépasser 2 K.
- ii) A l'intérieur du caisson calorimétrique ou de la caisse isotherme de l'engin de transport (à l'entrée de l'air dans l'unité de refroidissement): pour trois niveaux de température compris entre –25 °C et +12 °C, selon les performances du dispositif de production de froid, dont l'un à la température de classe minimum demandée par le constructeur avec une tolérance de ± 1 K.

Les températures moyennes intérieures seront maintenues avec une tolérance de ± 0,5 K. La puissance thermique dépensée à l'intérieur du caisson calorimétrique ou de la caisse isotherme de l'engin de transport sera maintenue à une valeur constante avec une tolérance de ± 1 % lors du mesurage de la puissance frigorifique.

Quand un groupe frigorifique est présenté, pour essai, le fabricant doit fournir:

- Une documentation descriptive du groupe;
- Une documentation technique qui indique les valeurs des paramètres les plus importants au bon fonctionnement du groupe et spécifiant leur plage admissible;
- Les caractéristiques de la série du matériel essayé; et
- Une déclaration indiquant la source d'énergie qui sera utilisée pour le groupe thermique pendant l'essai.»

Paragraphe 56.

Modifier comme suit:

- b) Troisième alinéa, remplacer «le régime maximal» par «la puissance frigorifique maximale»;

Sixième alinéa, remplacer «avec chacune d'elles» par «en conséquence».

Paragraphe 57.

Lire le dernier alinéa comme suit:

«lorsqu'une régulation automatique du groupe agit par délestage de cylindres du compresseur (pour adapter la puissance frigorifique du groupe à la puissance fournie par le moteur d'entraînement de celui-ci), l'essai sera réalisé avec le nombre de cylindres en service pour chaque niveau de température.».

Ziffer 55 wird wie folgt gefasst:

„Prüfbedingungen

- i) Die durchschnittliche Lufttemperatur am Lufteintritt der Kältemaschine (verflüssigerseitig) muss auf 30 °C ± 0,5 K gehalten werden. Die maximale Differenz zwischen den Temperaturen am wärmsten und am kältesten Punkt darf 2 K nicht übersteigen.
- ii) Im Innern der Kalorimeterbox oder des wärmegeprägten Kastens des Beförderungsmittels (am Lufteinlass des Verdampfers): Dort müssen je nach den Merkmalen der Kältemaschine drei Temperaturniveaus zwischen –25 °C und +12 °C vorgesehen sein, wobei ein Temperaturniveau mit einer Toleranz von ± 1 K dem Mindestwert entspricht, der für die vom Hersteller beantragte Klasse vorgeschrieben ist.

Die mittlere Innentemperatur ist innerhalb einer Toleranz von ± 0,5 K zu halten. Während der Messung der Kälteleistung ist die Wärme, die in die Kalorimeterbox oder den wärmegeprägten Kasten des Beförderungsmittels eingebracht wird, auf einem konstanten Wert mit einer Abweichung von ± 1 % zu halten.

Zur Prüfung einer Kältemaschine hat der Hersteller nachfolgend aufgeführte Beschreibungen der zu prüfenden Einheit vorzulegen:

- eine technische Beschreibung mit Angabe der Parameter, die für den Betrieb der Einheit am wichtigsten sind und die den zulässigen Bereich kennzeichnen,
- die Kenngrößen der in Serie hergestellten geprüften Kältemaschine und
- die Angabe, welche Antriebsmaschine(n) während der Prüfung zu verwenden ist (sind).“

Ziffer 56

(betrifft nur die französische Version)

Ziffer 57

Der letzte Satz wird wie folgt gefasst:

„Bei Kältemaschinen mit automatischer Zylindersteuerung (um die Leistung der Kältemaschine an die Motorleistung anzupassen) muss die Prüfung mit der Anzahl der Zylinder durchgeführt werden, die für die Temperatur angemessen ist.“

Paragraph 58.

Amend (ii) to read as follows:

“(ii) the rate of air circulation is that specified by the manufacturer.

If the air circulation of a refrigeration unit's evaporator fans is to be measured, methods capable of measuring the total delivery volume shall be used. Use of one of the relevant existing standards, i.e. BS 848, ISO 5801, AMCA 210-85, DIN 24163, NFE 36101, NF X10.102, DIN 4796 is recommended;”.

Model No. 2 A

Replace “θ” with “T”.

Model No. 2 B

Replace “θ” with “T”.

Model No. 4 A

(French version only).

Model No. 4 B

(French version only).

Model No. 4 C

(French version only).

Model No. 5

(French version only).

Model No. 6

(French version only).

Annex 1, Appendix 4

Delete the following:

“Class B mechanically refrigerated equipment with normal insulation FNB 1)

Class C mechanically refrigerated equipment with normal insulation FNC 1)

Class E mechanically refrigerated equipment with normal insulation FNE 1)

Paragraphe 58.

Lire ii) comme suit:

«ii) que le débit d'air brassé est celui spécifié par le constructeur.

Si l'on se propose de mesurer le débit d'air déplacé par les ventilateurs de l'évaporateur d'un groupe frigorifique, on utilise des méthodes capables de mesurer le volume total déplacé. Il est conseillé de reprendre l'une des normes existantes en la matière, à savoir: BS 848, ISO 5801, AMCA 210-85, DIN 24163, NFE 36101, NF X10.102, DIN 4796;».

Modèle No. 2 A

Remplacer «θ» par «T».

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 2 B

Remplacer «θ» par «T».

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 4 A

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 4 B

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 4 C

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 5

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Modèle No. 6

Dernière phrase, remplacer «certificat d'agrément type» par «certificat de conformité de type».

Annexe 1, appendice 4

Supprimer ce qui suit:

«Engin frigorifique normal de classe B FNB 1)

Engin frigorifique normal de classe C FNC 1)

Engin frigorifique normal de classe E FNE 1)

Ziffer 58

Nr. ii wird wie folgt gefasst:

„ii) Die Luftumwälzung entspricht den Angaben des Herstellers.

Wenn die Luftumwälzung der Verdampferventilatoren einer Kältemaschine gemessen wird, sind Verfahren zu wählen, die geeignet sind, die Gesamtfördermenge zu messen. Es wird empfohlen, hierzu eine der vorhandenen relevanten Normen zu verwenden, z. B. BS 848, ISO 5801, AMCA 210-85, DIN 24163, NFE 36101, NF X10.102, DIN 4796 E;“.

Muster Nr. 2 A

Das Symbol „θ“ wird durch das Symbol „T“ ersetzt.

Muster Nr. 2 B

Das Symbol „θ“ wird durch „T“ ersetzt.

Muster Nr. 4 A

(Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.)

Muster Nr. 4 B

(Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.)

Muster Nr. 4 C

(Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.)

Muster Nr. 5

(Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.)

Muster Nr. 6

(Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.)

Anlage 1, Anhang 4

Die folgenden Beförderungsmittel und Unterscheidungszeichen entfallen:

„Beförderungsmittel mit Kältemaschine und mit normaler Wärmedämmung, Klasse B FNB 1)“

„Beförderungsmittel mit Kältemaschine und mit normaler Wärmedämmung, Klasse C FNC 1)“

„Beförderungsmittel mit Kältemaschine und mit normaler Wärmedämmung, Klasse E FNE 1)“

Class F mechanically refrigerated equipment with normal insulation FNF 1)»

Delete the footnote: “1) See transitional provisions in paragraph 5 of this annex.”

At the end of the appendix, replace the model with:

“Model:

FRC 02 - 2011	02 = month (February)	} of expiry of the certificate”
	2011 = year	

Annex 2, Appendix 1

Amend to read:

**“Monitoring of
air temperatures for
transport of perishable
foodstuffs quick-frozen**

The transport equipment must be fitted with a suitable recording instrument to monitor, at frequent and regular intervals, the air temperatures to which quick-frozen foodstuffs intended for human consumption are subjected.

The measuring instrument must be certified by an accredited body and the documentation must be available for the approval of the competent ATP authorities.

The measuring instruments must comply with standards EN 12830 (Temperature recorders for the transport, storage and distribution of chilled, frozen, deep-frozen/quick-frozen food and ice cream – Tests, performance, suitability) and EN 13486 (Temperature recorders and thermometers for the transport, storage and distribution of chilled, frozen, deep-frozen/quick-frozen food and ice cream – Periodic verification).

Temperature recordings obtained in this manner must be dated and stored by the operator for at least one year or longer, according to the nature of the food.

Measuring instruments shall comply with the provisions of this Appendix one year after the date of entry into force of the above provision. Measuring instruments already installed, but which do not conform to the above standard, before this date, can continue to be used until 31 December 2009.”

Engin frigorifique normal de classe F FNF 1)»

Supprimer la note de bas de page: « 1) Voir dispositions transitoires au paragraphe 5 de la présente annexe.»

Lire le modèle à la fin de l’appendice comme suit:

«Modèle:

FRC 02 - 2011	02 = mois (février)	} d’expira- tion de la validité de l’attesta- tion»
	2011 = année	

Annexe 2, appendice 1

Lire comme suit:

**«Contrôle de
la température ambiante
pour le transport des denrées
périssables surgelées**

L’engin de transport doit être équipé d’un appareil d’enregistrement approprié pour contrôler, à intervalles fréquents et réguliers, la température ambiante à laquelle sont soumises les denrées surgelées destinées à la consommation humaine.

L’appareil de mesure doit être certifié par un organisme accrédité et la documentation doit être disponible pour l’approbation des autorités ATP compétentes.

Les appareils de mesure doivent être conformes aux normes EN 12830 (Enregistreurs de température pour le transport, l’entreposage et la distribution de denrées alimentaires réfrigérées, congelées, surgelées et des crèmes glacées – Essais, performance, aptitude à l’emploi) et EN 13486 (Enregistreurs de température et thermomètres pour le transport, l’entreposage et la distribution de denrées alimentaires réfrigérées, congelées, surgelées et des crèmes glacées – Vérification périodique).

Les relevés de température obtenus doivent être datés et conservés par l’exploitant pendant une année au moins, sinon plus, selon la nature des denrées.

Les appareils de mesure seront conformes aux dispositions du présent appendice un an après la date d’entrée en vigueur de la disposition énoncée ci-dessus. Les appareils de mesure déjà installés, sans être conformes à la norme susmentionnée, avant cette date, peuvent continuer à être utilisés jusqu’au 31 décembre 2009.»

„Beförderungsmittel mit Kältemaschine und mit normaler Wärmedämmung, Klasse F FNF 1)“

Die Fußnote „1) siehe Übergangsbestimmungen in Anlage 1, Ziffer 5“ entfällt.

Das Beispiel am Ende dieses Anhangs wird durch das folgende Beispiel ersetzt:

„Beispiel:

FRC 02 - 2011	02 = Monat (Februar)	} des Ab- laufs der Gültigkeit der Beschei- nung“
	2011 = Jahr	

Anlage 2, Anhang 1

wird wie folgt gefasst:

**„Überwachung der
Lufttemperaturen bei der
Beförderung leicht verderblicher
tiefgefrorener Lebensmittel**

Das Beförderungsmittel muss mit einem geeigneten aufzeichnenden Messgerät ausgestattet sein, um bei der Beförderung tiefgefrorener Lebensmittel, die für den menschlichen Verzehr bestimmt sind, die Lufttemperaturen häufig und in regelmäßigen Zeitabständen zu kontrollieren.

Die Messgeräte müssen durch eine akkreditierte Stelle zertifiziert werden und die entsprechende Dokumentation muss den zuständigen ATP-Behörden für die Erteilung einer Genehmigung zur Verfügung gestellt werden.

Die Messgeräte müssen den Normen EN 12830 (Temperaturregistriergeräte für den Transport, die Lagerung und die Verteilung von gekühlten, gefrorenen, tiefgefrorenen Lebensmitteln und Eiskrem – Prüfungen, Leistung, Gebrauchstauglichkeit) und EN 13486 (Temperaturregistriergeräte und Thermometer für den Transport, die Lagerung und die Verteilung von gekühlten, gefrorenen, tiefgefrorenen Lebensmitteln und Eiskrem – Regelmäßige Prüfungen) entsprechen.

Die so erzielten Temperaturaufzeichnungen sind von den Unternehmen zu datieren und müssen je nach Art des Lebensmittels ein Jahr oder länger aufbewahrt werden.

Messgeräte müssen den Bestimmungen dieser Anlage ein Jahr nach dem Inkrafttreten dieser Bestimmung entsprechen. Bereits vor diesem Datum eingebaute Messgeräte, die nicht die oben beschriebenen Bedingungen erfüllen, dürfen noch bis zum 31. Dezember 2009 weiterverwendet werden.“

Änderungen des ATP-Übereinkommens, verabschiedet in der dreiundsechzigsten Sitzung

Amendments to the ATP adopted at the sixty-third session

Amendements à l'ATP adoptés par la soixante-troisième session

(Übersetzung)

Annex 1, Appendix 1

Paragraph 6. Amend to read as follows:

“The insulated bodies of “insulated”, “refrigerated”, “mechanically refrigerated” or “heated” transport equipment and their thermal appliances shall each bear a durable manufacturer’s plate firmly affixed by the manufacturer in a conspicuous and readily accessible position on a part not subject to replacement in use. It shall be able to be checked easily and without the use of tools. For insulated bodies, the manufacturer’s plate shall be on the outside of the body. The manufacturer’s plate shall show clearly and indelibly at least the following particulars*):”

(rest unchanged)

Add footnote:

“(*) These requirements shall apply to new plates only. A transitional period of three months shall be granted from the date of entry into force of this requirement.”

Annex 1, Appendix 2

Paragraph 29 (a).

Insert a new sub-paragraph (i) to read as follows:

“(i) The durable manufacturer’s plate affixed by the manufacturer.”

Renumber the other sub-paragraphs (ii) to (vi).

Paragraph 49.

Introduce a new paragraph (d) to read as follows:

“(d) Temperature measuring points

Temperature measuring points protected against radiation shall be placed inside the body and outside the body.

Annexe 1, appendice 1

Paragraphe 6. Modifier comme suit:

«Les caisses isothermes des engins de transport «isothermes», «réfrigérants», «frigorifiques» ou «calorifiques» et leur dispositif thermique doivent être munis chacun d’une plaque d’identification solidement apposée par le constructeur, de manière permanente et visible, en un endroit facilement accessible, sur un élément non soumis à remplacement pendant la période d’utilisation. Cette plaque doit pouvoir être vérifiée aisément et sans l’aide d’outils. Pour les caisses isothermes, la plaque du constructeur doit être apposée sur la partie extérieure de la caisse. Elle doit comporter, inscrites de manière claire et indélébile, les indications minimales ci-après*):»

(Le reste sans changement)

Ajouter la note de bas de page ci-après:

“(*) Ces prescriptions concernent uniquement les nouveaux engins. Une période transitoire de trois mois sera accordée à partir de la date d’entrée en vigueur de ces prescriptions.»

Annexe 1, appendice 2

Paragraphe 29 a).

Ajouter un nouvel alinéa i), libellé comme suit:

«i) La plaque d’identification apposée de manière durable par le constructeur.»

Renommer les autres alinéas ii) à vi).

Paragraphe 49.

Ajouter un nouvel alinéa d), libellé comme suit:

«d) Points de mesure de la température

Des points de mesure de la température protégés contre le rayonnement seront placés à l’intérieur et à l’extérieur de la caisse.

Anlage 1, Anhang 1

Ziffer 6 wird wie folgt gefasst:

„Die wärmegeprägten Kästen von besonderen Beförderungsmitteln mit Wärmedämmung, mit Kältespeicher, mit Kältemaschine oder mit Heizanlage und ihre kälte- oder wärmeerzeugenden Einrichtungen müssen mit einem dauerhaften Fabriksschild versehen sein, welches vom Hersteller an einer gut sichtbaren und leicht zugänglichen Stelle fest an einem Teil, das normalerweise im Laufe der Verwendung des Fahrzeugs nicht ersetzt zu werden braucht, anzubringen ist. Es muss leicht und ohne den Gebrauch von Werkzeugen zu überprüfen sein. Bei wärmegeprägten Kästen ist das Fabriksschild an der Außenseite des Kastens anzubringen. Das Fabriksschild muss gut lesbar sein und unauslöschlich mindestens die folgenden Angaben enthalten*):“

(Rest unverändert)

Eine Fußnote mit folgendem Wortlaut wird hinzugefügt:

„*) Diese Anforderungen gelten nur für neue Schilder. Es wird eine Übergangszeit von drei Monaten ab dem Tag des Inkrafttretens dieser Anforderung gewährt.“

Anlage 1, Anhang 2

Ziffer 29

In Buchstabe a wird eine neue Nummer i mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„i) das dauerhaft vom Hersteller angebrachte Fabriksschild,“

Die bisherigen Nummern i bis v werden zu den neuen Nummern ii bis vi.

Ziffer 49

Es wird ein neuer Buchstabe d mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„d) Temperaturmesspunkte

Strahlungsgeschützte Temperaturmesspunkte sind innerhalb und außerhalb des Kastens anzubringen.

For measuring the inside temperature of the body (T_i), at least 2 temperature measuring points shall be placed inside the body at a maximum distance of 50 cm from the front wall, 50 cm from the rear door at a height of a minimum of 15 cm and a maximum of 20 cm above the floor area.

For measuring the outside temperature of the body (T_e), at least 2 temperature measuring points shall be placed at a distance of at least 10 cm from an outer wall of the body and at least 20 cm from the air inlet of the condenser unit.

The final reading should be from the warmest point inside the body and the coldest point outside."

Existing subparagraphs 49 (d) and (e) shall be renumbered accordingly to read (e) and (f).

Paragraph 56 (a).

Amend the existing text to read as follows:

"(a) Cooling phase; the initial temperature of the calorimeter box or transport equipment shall be 30 °C ± 3 K. It shall then be lowered to the following temperatures: -25 °C for -20 °C class, -13 °C for -10 °C class or -2 °C for 0 °C class;"

Model No. 1 B

Amend to read as follows:

"[...]

Structural peculiarities of the tank: 5).....
.....

Number, dimensions and description of manholes.....

Description of manhole covers

Number, dimensions and description of discharge piping.....

Number and description of tank cradles

Accessories.....
[...]"

Annex 2

Amend Annex 2, paragraph 1, second subparagraph, first sentence to read as follows.

"By that means the equipment used for the transport of quick-frozen foodstuffs shall be fitted with the device referred to in appendix 1 to this annex."

Pour mesurer la température à l'intérieur de la caisse (T_i), au moins deux points de mesure de la température seront placés à l'intérieur de la caisse à une distance maximale de 50 cm de la paroi avant et de 50 cm de la porte arrière et à une hauteur d'au moins 15 cm et au plus 20 cm au-dessus du plancher.

Pour mesurer la température à l'extérieur de la caisse (T_e), au moins deux points de mesure de la température seront placés à une distance d'au moins 10 cm d'une paroi extérieure de la caisse et d'au moins 20 cm de l'entrée d'air du condenseur.

Le dernier relevé devrait provenir du point le plus chaud à l'intérieur de la caisse et du point le plus froid à l'extérieur.».

Les alinéas d) et e) existants du paragraphe 49 deviennent en conséquence les alinéas e) et f).

Paragraphe 56 a).

Modifier le texte existant comme suit:

«a) Phase de refroidissement: la température initiale du caisson calorimétrique ou de l'engin de transport est de 30 °C ± 3 K. Puis elle doit être abaissée aux températures suivantes: -25 °C pour la classe de température de -20 °C, -13 °C pour la classe de température de -10 °C ou -2 °C pour la classe de température de 0 °C;»

Modèle No. 1 B

Modifier comme suit:

«[...]

Particularités de structure de la citerne⁵⁾: ..
.....

Nombre, dimensions et description des trous d'homme.....

Description du couvercle des trous d'homme.....

Nombre, dimensions et description de la tubulure de vidange.....

Nombre et description des berceaux de fixation au châssis.....

Dispositifs accessoires.....
[...].»

Annexe 2

Modifier comme suit la première phrase du deuxième alinéa du paragraphe 1 de l'annexe 2:

«L'engin utilisé pour le transport de denrées surgelées sera équipé du dispositif visé à l'appendice 1 de la présente annexe.».

Zur Messung der Innentemperatur des Kastens (T_i) sind mindestens zwei Temperaturmesspunkte innerhalb des Kastens in einem Abstand von höchstens 50 cm zur Frontseite, 50 cm zur Hecktür und einer Höhe von mindestens 15 cm und höchstens 20 cm über der Bodenfläche anzubringen.

Zur Messung der Außentemperatur des Kastens (T_e) sind mindestens zwei Temperaturmesspunkte in einem Abstand von mindestens 10 cm von einer Außenwand des Kastens und mindestens 20 cm vom Lufteintritt des Kondensators anzubringen.

Die Ablesung soll am wärmsten Punkt innerhalb des Kastens und am kältesten Punkt außerhalb des Kastens erfolgen.“

Die bisherigen Buchstaben d und e werden zu den neuen Buchstaben e und f.

Ziffer 56

Buchstabe a wird wie folgt gefasst:

„a) Während der Abkühlphase muss die Anfangstemperatur der Kalorimeterbox oder des Beförderungsmittels 30 °C ± 3 K sein. Sie ist dann wie folgt abzusenken: auf eine Temperatur von -25 °C bei den für -20 °C ausgelegten Klassen, auf -13 °C bei den für -10 °C ausgelegten Klassen oder auf -2 °C bei den für 0 °C ausgelegten Klassen.“

Muster Nr. 1 B

wird wie folgt geändert:

„ [..]

Bauliche Besonderheiten des Kessels: 5)..
.....

Anzahl, Abmessungen und Beschreibung der Mannlöcher

Beschreibung der Mannlochdeckel.....

Anzahl, Abmessungen und Beschreibung der Entleervorrichtungen.....

Anzahl und Beschreibung der Kesselsattel.....

Zusatzeinrichtungen:

Anlage 2

Ziffer 1, zweiter Absatz, erster Satz wird wie folgt gefasst:

„Daher sind Transportbehältnisse, die zur Beförderung tiefgefrorener Lebensmittel verwendet werden, mit der in Anhang 1 zu dieser Anlage beschriebenen Vorrichtung auszustatten.“

Denkschrift

I. Allgemeines

Das Übereinkommen vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP-Übereinkommen), regelt die Beförderung leicht verderblicher Lebensmittel in hierfür geeigneten Transportbehältnissen. In dem überwiegend technischen Regelwerk werden Prüfanforderungen an unterschiedliche Typen wärmegeprägter Beförderungsmittel (LKW, Sattelanhänger, Container, Güterwaggons etc.) und deren Kühl- oder Heizanlagen festgelegt. Ferner werden die Temperaturbedingungen für einzelne leicht verderbliche Lebensmittel beschrieben und, daraus abgeleitet, die Verwendung konkreter Typen von Beförderungsmitteln bei internationalen Transporten vorgeschrieben.

Nach Artikel 18 Absatz 1 des ATP-Übereinkommens kann jede Vertragspartei eine oder mehrere Änderungen dieses Übereinkommens vorschlagen. Es obliegt sodann den anderen Vertragsparteien des ATP-Übereinkommens, innerhalb der Fristen des Artikels 18 zu entscheiden, ob sie diese Änderungen akzeptieren oder hiergegen Einspruch einlegen. Die hier in Rede stehenden Änderungen zu den Anlagen 1 und 2 wurden durch Zirkularnote des Generalsekretärs der Vereinten Nationen Nr. C.N. 138.2008 TREATIES–1 vom 6. März 2008 gegenüber den Vertragsstaaten des ATP bekannt gemacht.

II. Besonderer Teil

Die Änderungen vom 6. März 2008 beziehen sich auf die Anlagen 1 und 2 des ATP-Übereinkommens und gestalten sich wie folgt:

Änderungen des ATP-Übereinkommens, verabschiedet in der sechzigsten und einundsechzigsten Sitzung, geändert in der zweiundsechzigsten Sitzung:

zu Änderung der Anlage 1, Ziffer 1:

Die Übersetzung der ersten Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung. Im Übrigen dient diese redaktionelle Änderung der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Ziffer 2:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Ziffer 4:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Ziffer 5:

Die Übergangsbestimmung ist entbehrlich.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 1, Ziffer 1:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 1:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 2:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 3:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 4:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 5:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 6:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

Die übrigen Änderungen führen zu keinen Änderungen der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 7:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 9:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 10:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP und führt im Übrigen zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 13:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 15:

Die Übergangsbestimmung ist entbehrlich.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 17:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 19:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 20:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 23:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 25:

Die Übergangsbestimmung ist entbehrlich.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 30:

Die Änderung der sich auf den anschließenden Text beziehenden Überschrift betrifft nicht die deutsche Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 32:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 40:

Diese Änderung betrifft nur die englische Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 47:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 49:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

Die übrigen Änderungen betreffen nicht die deutsche Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 51:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 53:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP. Die Ergänzung dient der Präzisierung der Messmethode.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 54 Buchstabe e:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 55:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 56:

Diese Änderung betrifft nur die französische Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 57:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 58 Nummer ii:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 2 A:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 2 B:

Diese redaktionelle Änderung dient der besseren Lesbarkeit des ATP.

Die übrige Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 4 A:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 4 B:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 4 C:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 5:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 6:

Diese Änderung führt zu keiner Änderung der geltenden deutschen Fassung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 4:

entbehrliche Übergangsbestimmung. Das angegebene Beispiel wird aktualisiert.

zu Änderung der Anlage 2, Anhang 1:

Diese Änderung des Wortlautes ist aufgrund von Änderungen in den EU-Richtlinien erforderlich.

Änderungen des ATP-Übereinkommens, verabschiedet in der dreiundsechzigsten Sitzung

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 1, Ziffer 6:

Die Ergänzung ermöglicht eine technisch leichtere Zugänglichkeit und damit eine bessere Identifizierbarkeit der wärmegeprägten Beförderungsmittel.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 29 Buchstabe a:

Die Ergänzung ermöglicht eine technisch leichtere Zugänglichkeit und damit eine bessere Identifizierbarkeit der wärmegeprägten Beförderungsmittel.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 49 Buchstabe d:

Die Ergänzung präzisiert die technische Messmethode und ermöglicht damit eine einheitliche Durchführung.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Ziffer 56 Buchstabe a:

Technische Vereinfachung, da nun konkrete Temperaturmesspunkte aufgeführt werden.

zu Änderung der Anlage 1, Anhang 2, Muster Nr. 1 B:

Diese Änderung dient der technisch präziseren Beschreibung des Prüfmusters im Prüfbericht.

zu Änderung der Anlage 2, Ziffer 1:

Diese Änderung des Wortlautes ist aufgrund einer Anpassung an geänderte EU-Richtlinien erforderlich.

Anlage

Stellungnahme des Nationalen Normenkontrollrates gem. § 6 Abs. 1 NKR-Gesetz:**NKR-Nr. 889: Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Anlagen 1 und 2 des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (Siebte Verordnung zur Änderung des ATP-Übereinkommens)**

Der Nationale Normenkontrollrat hat den Entwurf der o. g. Verordnung auf Bürokratiekosten geprüft, die durch Informationspflichten begründet werden.

Mit der Verordnung werden keine Informationspflichten eingeführt, geändert oder abgeschafft. Der Nationale Normenkontrollrat hat daher im Rahmen seines gesetzlichen Prüfungsauftrags keine Bedenken gegen das Regelungsvorhaben.

Dr. Ludewig
Vorsitzender

Prof. Dr. Wittmann
Berichtersteller